

Beschlussprotokoll der Sitzung des Einwohnerrats

vom Mittwoch, 18. Dezember 2019, 19.30 bis 21.50 Uhr

Traktanden

1. Interpellationen
2. Nachwahl in Kommission:
Nachwahl eines Mitglieds (Rücktritt Pascal Messerli) in die
- Sachkommission Bildung und Familie (SBF)
3. Politikplan des Gemeinderats 2020 bis 2023; Kenntnisnahme sowie Genehmigung
des Produktsummenbudgets 2020 und Festlegung des Steuerfusses für die Steuer-
periode 2020 (Nr. 18-22.044.01)
a) Neue Anträge des Gemeinderats zum Politikplan 2020 bis 2023, gemäss Be-
schlüssen der Einwohnerratssitzung vom 27. November 2019 zu den Leistungsauf-
trägen und Globalkrediten für die Politikbereiche «Gesundheit und Soziales» (Pro-
duktgruppe 3) und «Siedlung und Landschaft» (Produktgruppe 7) (Nr. 18-22.044.2)
4. Dritter Bericht des Gemeinderats zum Anzug Hans Rudolf Lüthi und Kons. betref-
fend Optimierung Regio S6 (Nr. 14-18.629.04)
5. Neue Anzüge
6. Mitteilungen

Entschuldigt sind: Katja Christ, Heinrich Ueberwasser

Stimmenzählende sind: Peter A. Vogt, Dieter Nill



Seite 2

1. Interpellationen

1. [Interpellation Regina Rahmen](#) zu verunreinigtem Trink- und Grundwasser in der Region Basel (Nr. 18-22.630.01)

://: Erledigt. Die Interpellantin erklärt sich befriedigt.

2. [Interpellation Christian Heim](#) betreffend «Vandalenakte und Handel mit Betäubungsmitteln im Freiraum Hinter Gärten» (Nr. 18-22.633.01)

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt.



Seite 3

**2. Nachwahl in Kommission:
Nachwahl eines Mitglieds (Rücktritt Pascal Messerli) in die
- Sachkommission Bildung und Familie (SBF)**

://:

«In die Sachkommission Bildung und Familie (SBF) wird Ernst G. Stalder gewählt.»

(stillschweigend)



- 3. Politikplan des Gemeinderats 2020 bis 2023; Kenntnisnahme sowie Genehmigung des Produktsummenbudgets 2020 und Festlegung des Steuerfusses für die Steuerperiode 2020 (Nr. 18-22.044.01)**
a) Neue Anträge des Gemeinderats zum Politikplan 2020 bis 2023, gemäss Beschlüssen der Einwohnerratssitzung vom 27. November 2019 zu den Leistungsaufträgen und Globalkrediten für die Politikbereiche «Gesundheit und Soziales» (Produktgruppe 3) und «Siedlung und Landschaft» (Produktgruppe 7) (Nr. 18-22.044.2)

Der Statthalter beantragt, namens der Finanzkoordinationskommission, dem Antrag des Gemeinderats zu folgen und das vorgelegte Produktsummenbudget zu genehmigen.

Jürg Sollberger unterstützt namens der EVP-Fraktion die Anträge des Gemeinderats.

Heinz Oehen unterstützt namens der SP-Fraktion die Anträge des Gemeinderats inklusive Steuerfüsse.

Dieter Nill unterstützt namens der FDP-Fraktion die Anträge der Finanzkoordinationskommission und alternativ die Anträge der CVP-Fraktion.

Thomas Strahm unterstützt namens der LDP-Fraktion die Anträge der Finanzkoordinationskommission und alternativ die Anträge der CVP-Fraktion.

David Moor unterstützt namens der GLP-Fraktion die Anträge des Gemeinderats.

Der Statthalter stellt den Ordnungsantrag nach der Eintretensdebatte direkt zur Beschlussfassung zu schreiten.

Es erfolgt die Abstimmung über den Ordnungsantrag:

://: Dem Ordnungsantrag wird zugestimmt.

(mit 33:2 Stimmen bei 2 Enthaltungen)

Es erfolgt die Abstimmung über das Produktsummenbudget:

://:

„Der Einwohnerrat genehmigt auf Antrag des Gemeinderats das Produktsummenbudget der Einwohnergemeinde Riehen für das Jahr 2020 wie folgt:

Nettoerlöse der neutralen Positionen	CHF	121'070'071
Nettokosten der Produktgruppen	CHF	-122'701'972
<hr/>		
Jahreserfolg (Defizit)	CHF	-1'631'901



Seite 5 Massgebend für die Ermächtigung des Gemeinderats zur Tätigkeit der geplanten Ausgaben sind die rechtskräftig beschlossenen Global- und Verpflichtungskredite.

Dieser Beschluss wird publiziert.“

(mit 37:0 Stimmen bei 0 Enthaltungen)

Der Statthalter beantragt, namens der Finanzkoordinationskommission, dem Antrag des Gemeinderats zur Festsetzung des Steuerfusses nicht zu folgen und schlägt Folgendes vor.

«Die Finanzkoordinationskommission empfiehlt dem Einwohnerrat, mit 4 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen, für die Steuerperiode 2020 den definierten Steuerfuss für die Vermögenssteuer auf 46 % senken. Der Steuerfuss für die Einkommenssteuer soll bei 40 % belassen werden.»

Patrick Huber stellt namens der CVP-Fraktion folgenden Antrag:

«Die CVP-Fraktion stellt dem Einwohnerrat den Antrag für die Steuerperiode 2020 den definierten Steuerfuss für die Vermögenssteuer auf 46,5 % zu senken und den Steuerfuss für die Einkommenssteuer auf 39,5 % zu senken.»

Patrick Huber unterstützt als Alternative zum eigenen Antrag den Antrag der Finanzkoordinationskommission.

Jürg Sollberger unterstützt namens der EVP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

Martin Leschhorn Strebel unterstützt namens der SP-Fraktion den Antrag des Gemeinderats.

David Moor lehnt namens der GLP-Fraktion die Anträge der Finanzkoordinationskommission und der CVP-Fraktion ab und unterstützt den Antrag des Gemeinderats.

Es erfolgt die Eventualabstimmung über die beiden Anträge:

://: Dem Antrag der Finanzkoordinationskommission wird zugestimmt.

(mit 19:6 Stimmen bei 9 Enthaltungen)



Seite 6 Es erfolgt die Eventualabstimmung über den Antrag des Gemeinderats und den Antrag der Finanzkoordinationskommission:

://: Dem Antrag der Finanzkoordinationskommission wird zugestimmt.

(mit 17:19 Stimmen bei 0 Enthaltungen)

Es erfolgt die Schlussabstimmung

://:

Beschluss des Einwohnerrats betreffend Festlegung des Steuerfusses für die Steuerperiode 2020

„Der Einwohnerrat legt für die Steuerperiode 2020 auf Antrag der Finanzkoordinationskommission, gestützt auf § 38 Abs. 2 der Gemeindeordnung und § 9 der Steuerordnung den gemäss § 2 Abs. 2 des kantonalen Steuergesetzes definierten Steuerfuss für die Einkommenssteuer auf 40,0 % und für die Vermögenssteuer auf 46,0 % der vollen Kantonssteuer fest.

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.“

(mit 22:15 Stimmen bei 0 Enthaltungen)



Seite 7

4. Dritter Bericht des Gemeinderats zum Anzug Hans Rudolf Lüthi und Kons. betreffend Optimierung Regio S6 (Nr. 14-18.629.04)

Der Gemeinderat beantragt, den Anzug stehen zu lassen.

://: Der Anzug Hans Rudolf Lüthi und Kons. betreffend Optimierung Region S6 wird stillschweigend stehen gelassen.

5. Neue Anzüge

Keine neuen Anzüge.

6. Mitteilungen

- Die Ratspräsidentin weist auf die anschliessende Konstituierung der Sachkommission Bildung und Familie hin.
- Die Ratspräsidentin bezieht sich auf die Umfrage zum Kaminfeuergespräch und bittet, die Einwohnerratsmitglieder teilzunehmen.
- Die Ratspräsidentin verliest das Rücktrittsschreiben von Daniel Wenk.

Das Ratssekretariat:

Sandra Tessarini

19.12.2019/ST